



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzender

Christian Krimpmann

Theresienstraße 22, 80333 München

1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss

2.stellv.Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München

Ansprechpartnerin: Frau Schäffler

Telefon: 2280 2666

Telefax: 2280 2674

E-Mail: anita.schaeffler@muenchen.de

München, 10.08.2016

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ferienausschusses
Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am 09.08.2016
im Bürgerbüro des BA 3, Schellingstraße 28 a, 80333 München**

Beginn: Uhr 19.30

Ende: Uhr 20.45

2. stellv. Vorsitzende: Frau Hipp

Protokoll: Frau Hipp

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Zusätzlich werden folgende TOPs B 2.1.8 Luisenstr. 22 und D 4.1 Besichtigung Dependance Karlstraße 20-22 aufgenommen:

Abstimmungsergebnis: Der so geänderten Tagesordnung wird zugestimmt.

3. Fragen an die Polizei

entfällt

4. Bürgeranliegen

entfällt

4.1 Der Bürger hat das Wort

Bewohner aus dem Anwesen Luisenstr. 22 tragen ihre Bedenken und aktuellen Sachstand vor.

Eine Bürgerin macht auf den Stau in der Gabelsbergerstraße aufmerksam.

4.2 Bürgerpost an den BA 3

entfällt

4.3 Vorstellungen und Berichte - entfällt

5. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

entfällt

6. Bericht des Rechtsextremismusbeauftragten

Herr Bieberbach berichtet über den Pegida-Aufmarsch, weniger Zuspruch bei Pegida, die Gegendemonstration erlahmt ebenfalls.

Unterkunft in der Karlstraße 9 ist noch nicht eröffnet.

B Planung und Umwelt

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

2.1.1 Baulisten der LBK: 26., 27., 28., 29. KW

2.1.2 WEB-Listen der LBK: 24., 25., 26., 27., 28. KW

2.1.3 Schraudolphstraße 36

DG-Neubau und Anbau eines Aufzugs, Errichtung von Balkonen und einer Notleiteranlage. Für zwei Bäume wird die Fällung beantragt. Der BA fordert die Baumaßnahmen so durchzuführen, dass die beiden Bäume erhalten bleiben können, wenn dies nicht möglich sein sollte wird Ersatzpflanzung beider Bäume gefordert.

Abstimmungsergebnis: Dieses Vorgehen wird einstimmig beschlossen

2.1.4 Rambergstraße 2

Errichtung eines neuen Dachgeschosses (10 WE) und je eines Aufzugs im Treppenauge der Bestandstreppehäuser, Teilüberdachung des offenen Innenhofs zur Überdachung von Fahrradstellplätzen, Errichtung zweier Kfz-Stellplätze

Es wird auf die BA-Forderung im Protokoll der Sitzung vom 12.1.16 verwiesen.

Abstimmungsergebnis: Dieses Vorgehen wird einstimmig beschlossen.

2.1.5 Türkenstraße 97

Errichtung eines neuen Dachgeschosses (9 WE), eines Aufzugs im Treppenaug sowie eines Multiparkes (10 Stellplätze) und eines Stellplatzes

In der BA-Sitzung vom 12.1.16 wurde eine Reihe von Forderungen zum Bauvorhaben gestellt. Auf das Sitzungsprotokoll wird verwiesen.

Abstimmungsergebnis: Dieses Vorgehen wird einstimmig beschlossen

2.1.6 Gabelsbergerstraße 38

Neubau eines Mehrfamilienhauses (5 WE) mit Tiefgarage

Abstimmungsergebnis: Zustimmung einstimmig

2.1.7 Denkmal Schwindstraße 23 / Zentnerstraße 2 – Grundschule an der Schwindstraße

Nachtrag eines Schulanwesens in die Denkmalliste

Es wird auf die zu erwartenden hohen Kosten bei späteren Sanierungsmaßnahmen hingewiesen. „Schule verändert sich“ - mögliche dringende Veränderungen würden erschwert.

Abstimmungsergebnis: mit 6 : 1 abgelehnt

2.1.8 Luisenstraße 22

Errichtung eines Wohn- und Geschäftsgebäudes mit Tiefgarage – Vorbescheid

Das denkmalgeschützte Gebäude soll abgerissen und durch die Tiefgarageneinfahrt ersetzt werden. Die denkmalgeschützte Gartenmauer müsste abgerissen werden. Der Abriss des Gebäudes und der Gartenmauer wird abgelehnt

Der alte geschützte Baumbestand kann durch den Neubau nicht erhalten werden. Der Baumbestand auf dem benachbarten Grund des Freistaat Bayern ist zu erhalten.

Die Abstandsflächen des geplanten Neubaus zum verbleibenden Denkmal sind zu kritisieren und zu überprüfen. Der Denkmalschutz der Villa wird durch den Neubau möglicherweise geschwächt. Der BA lehnt dieses Bauvorhaben daher ab

Abstimmungsergebnis: Ablehnung des Bauvorhabens mit einer Gegenstimme.

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

3.2 Baumfällungen

3.2.1 Barer Straße 27, zwei Kastanien

Abstimmungsergebnis: Zustimmung einstimmig mit der Maßgabe der Ersatzpflanzung

4. Aktuelle Sachstandsberichte

5. Unterrichtungen

C Verkehr und öffentlicher Raum

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

2.1.1 Einrichtung eines allgemeinen Behindertenparkplatzes in der Briener Straße 55

Abstimmungsergebnis: Zustimmung einstimmig

2.2 Öffentlicher Raum

2.3 Gaststätten

2.3.1 Kreittmayrstraße 11, Genehmigung einer Freischankfläche

Abstimmungsergebnis: Zustimmung einstimmig

2.3.2 Türkenstraße 21, Genehmigung einer Freischankfläche

Abstimmungsergebnis: Zustimmung einstimmig

2.3.3 Theresienstraße 63, Genehmigung einer Freischankfläche

An dieser Stelle, bedingt durch U-Bahn-Ausgang und Fahrradabstellfläche entsteht ein sehr hohes Fußgängeraufkommen. Die Restgehwegbreite von 1,60 m ist nicht akzeptabel. Der BA fordert eine Restgehwegbreite von 1,90 m, Reduzierung der Freischankfläche um 0,30 m auf 1,50 m, sowie eine befristete Genehmigung.

Abstimmungsergebnis: unter Einhaltung dieser Vorgaben wird dem Antrag zugestimmt - einstimmig

2.3.4 Wittelbacherplatz 2, Genehmigung einer Freischankfläche

Die bereits eingerichtete ungenehmigte Freischankfläche entspricht nicht den Vorgaben des Antrages, die freibleibende Gehwegbreite von 1,80 m ist nicht eingehalten.

Unter der Maßgabe, dass die im Antrag angegebene freibleibende Gehwegbreite von 1,80 m in der Finkenstraße eingehalten wird, kann dem Antrag zugestimmt werden

Abstimmungsergebnis: Unter dieser Vorgabe – Zustimmung einstimmig

2.3.5 Heßstraße 58, Genehmigung einer Freischankfläche –

Gegenüber befindet sich eine Baustelle, die Halteverbotsschilder auf dem Gehweg vor dem Gebäude behindern die verbleibende Gehwegbreite. Wenn die Baustelle erledigt und die Schilder entfernt, kann der Freischankfläche zugestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung unter diesen Vorgaben – einstimmig.

2.3.6 Karlstraße 54, (Teil-)Widerruf einer bestehenden Freischankfläche

Abstimmungsergebnis: Zustimmung einstimmig

2.4 Veranstaltungen

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

3. Unterrichtungen

D Soziales und Bildung

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

3. Aktuelle Sachstandsberichte

4. Unterrichtungen

4.1. Dependance Karlstraße 20-22 – Besichtigung

Die E-Mail der Regierung von Oberbayern an den Leiter UA-Soziales wird von Frau Blepp vorgelesen. Zur Terminfindung der Parteien wird die Mail an die Fraktionssprecher weitergeleitet.

E Kultur

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

- 3. **Aktuelle Sachstandsberichte**
Berichte des Unterausschussvorsitzenden
- 4. **Unterrichtungen**

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

- 1. Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen – den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen; Änderung des Anhörungsrechtes der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 14 Abschnitt Sozialreferat:
„Laufende Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Elterninitiativen mit sozialen Aufgaben und Einrichtungen der freiwilligen Sozialbetreuung (ausgenommen Angelegenheiten der Jugendhilfe), soweit die Tätigkeit auf den jeweiligen Stadtbezirk beschränkt ist“
in ein Entscheidungsrecht
Ziffer 8.2 Abschnitt Kommunalreferat:
„Straßenbenennung bei persönlichen Ehrungen“ in ein Entscheidungsrecht
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01092 des BA 16 Ramersdorf-Perlach vom 16.04.2015
Um Vertagung wird gebeten, Beratungsbedarf in den Fraktionen.
Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt
- 2. BürgerInnen-Information und -Beteiligung stärken, Internetseiten des Bezirksausschusses der „Internet-Gegenwart“ anpassen; Arbeit des Internetbeauftragten oder der -Beauftragten entsprechend honorieren
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01952 des BA 16 Ramersdorf-Perlach vom 14.01.2016
Abstimmungsergebnis: Zustimmung mit einer Gegenstimme.

München, 10.08.2016

Martha Hipp
2. stellv. Vorsitzende